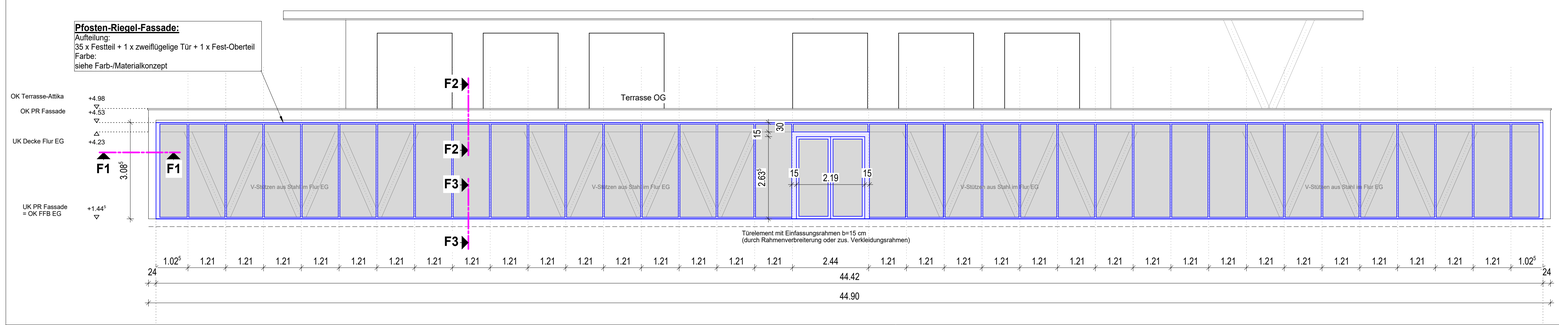
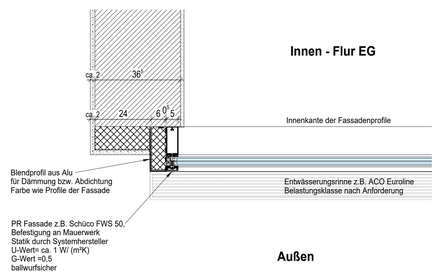
Abwicklung Pfosten-Riegel-Fassade im EG Neubau - M1:75

Lage der Fassade im Grundriss siehe Plan 509 Grundriss Neubau EG!



Detail F1-F1
PR Fassade Wandanschluss - M1:10



LEGENDE:

BRH	BRÜSTUNGSHÖHE
DB	DECKE KERNBOHRUNG
RFB	ROHFUSSBODEN
RD	ROHDECKE
FBE	FUSSBODENEINLAUF
FFB	FERTIGFUSSBODEN
FBD	FUSSBODENDURCHBRUCH
GLA	GRUNDLEITUNGSAUSLASS
OK	OBERKANTE
OKD	OBERKANTE DECKE
OKF	OBERKANTE FERTIG
OKFFB	OBERKANTE FERTIGFUSSBODEN
OKRFB	OBERKANTE ROHFUSSBODEN
OKS	OBERKANTE SOHLE
OL/m.Ö	OBERLICHT (SATINIERT) / MIT ÖFFNER
RFB	ROHFUSSBODEN
RF	REGENFALLROHR

STW	SANITÄRTRENNWAND
UK	UNTERKANTE
UKD	UNTERKANTE DECKE
UKRD	UNTERKANTE ROHDECKE
WS	WANDSCHLITZ
WA	WANDAUSSPARUNG
WB	WAND KERNBOHRUNG
T30/RS	FEUERSCHUTZ-/RAUCHSCHUTZTÜR
D	TÜR DICHTSCHLIESSEND
NB	TÜR NASSBESTÄNDIG
SSK 2	TÜR SCHALLSCHUTZKLASSE 2 ²32 dB
W112	TROCKENBAUWAND 1 Ständer, 2x beplankt
W115	TROCKENBAUWAND 2 Ständer, 2x beplankt
W116	TROCKENBAUWAND MIT INSTALLATION 2 Ständer mit Abstand., 2x beplankt

Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuprüfen. Ebenso die Übereinstimmung der vom Planer angegebenen Zwangsmaße. Sämtliche sonstigen Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.

Alle Brüstungs-, Vorlagen- und Öffnungsmaße ab OKFFB.

Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.

Abmessungen und Aussparungen in Stahlbetonbauteilen sind nach den Statik- u. Schalplänen herzustellen.

Die Bodenplatte und Fundamente gegen Erdreich sind in Stahlbeton entsprechend d. DIN-Vorschriften auszuführen. Arbeits- u. Dehnfugen zwischen den Stahlbetonteilen sind entsprechend bautechnischer Forderung nach DIN zu verbinden.

Die Auflagen der Baugenehmigung, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden baulichen Notwendigkeiten sowie das Bodengutachten sind bei der Ausführung zu beachten.

MAUERWERK (Altbau / Neu) tragend — STAHLBETON (Altbau / Neu) nach Stat. Berechnung — BETON, UNBEWEHRT — ESTRICH — WÄRMEDÄMMUNG, WEICH — WÄRMEDÄMMUNG, HART — TROCKENBAU, METALLSTÄNDERWAND (Brandsch.) — TROCKENBAU, INSTALLATIONSWAND (halbh. / raumh.)

HÖHENBEZUG — OKFFB — OKRFB — 103 D/S TÜR-NUMMER / SONDERFORDERUNG — DECKENDURCHBRUCH — KERNBOHRUNG DECKE — WANDDURCHBRUCH — SCHLITZ / AUSSPARUNG — (R) ROLLLADENKASTEN — (W) GESOND. WÄRMESCHUTZVERGLASUNG — STATISCHE BERECHNUNG — TEXT PLANUNG HLS — TEXT PLANUNG ELT — (A) ÄNDERUNG LT. INDEX IN TABELLE

Raumstempel

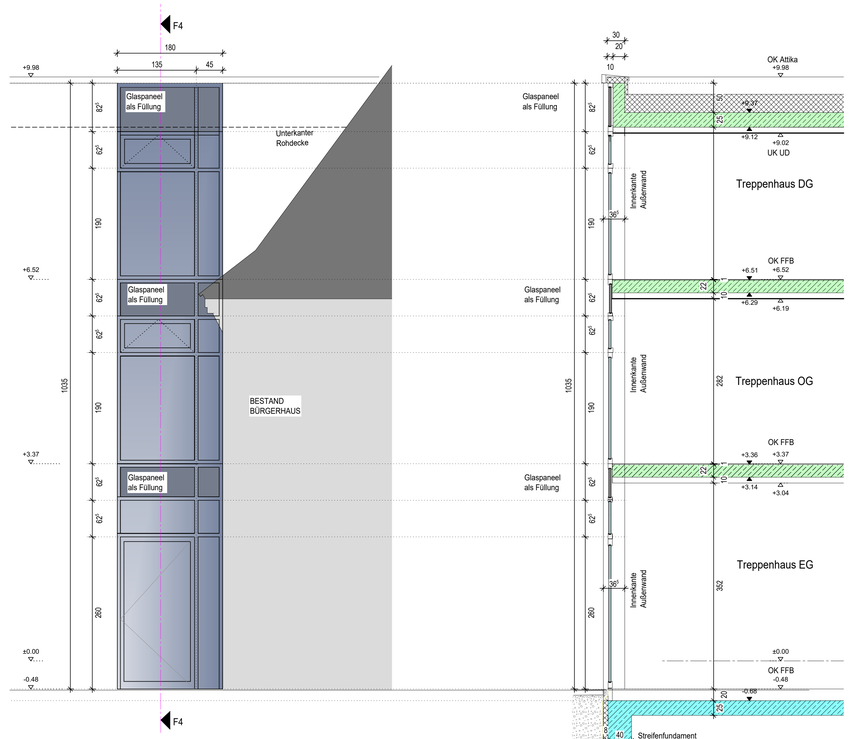
Nr.	Nutzung
UKRD	Raum-Fläche
UKD	Raum-Umfang
OKFFB	FB-Belag
OKRFB	Deckenbelag

Fußbodenbeläge: Linoleum, Fliesen, Betonspachtel, Epoxidharz, Anstrich, Sportboden

Deckenbeläge: GKB = Gipskartonbauplatte; Rasterdecke; Akustikdecke; RD = Rohdecke mit Anstrich bzw. Putz; GKB F30 = Gipskartondecke F30; F90-WD = Wärmedämmung an Decke F90AB

Verglasungen EG-DG Treppenhaus in Fensterbauweise - M1:75

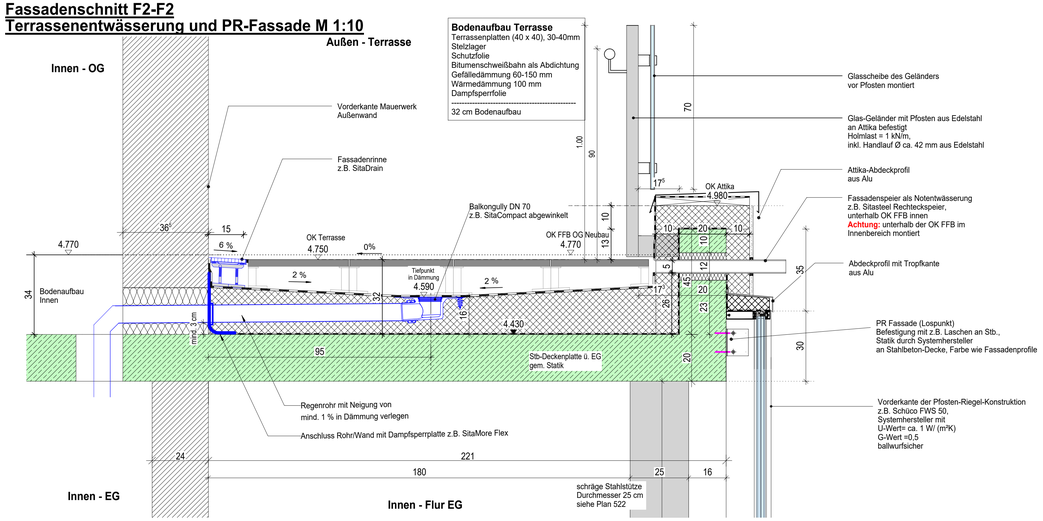
Lage der Verglasungen in Grundrissen siehe Grundrisspläne Neubau EG-DG!



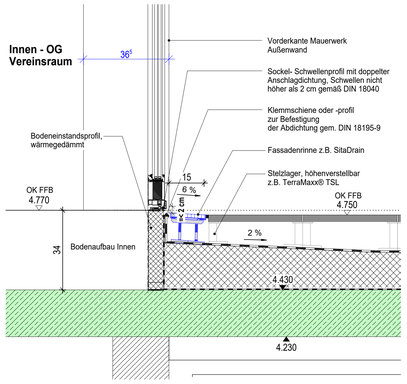
Verglasung Treppenhaus in Fensterbauweise
Außenansicht Südwest

Verglasung Treppenhaus in Fensterbauweise
Schnitt F4-F4

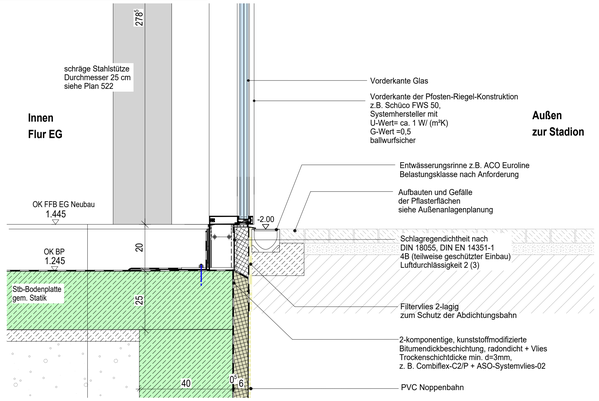
Fassadenschnitt F2-F2
Terrassenentwässerung und PR-Fassade M 1:10



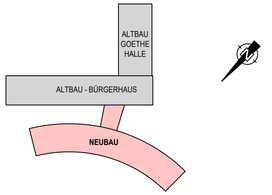
Detail Terrassentür - M1:10



Detail F3-F3
Fußpunkt PR-Fassade - M1:10



Übersichtsplan



INDEX	ÄNDERUNGEN/ERGÄNZUNGEN	DATUM	BEARB./GEZ.
D			
C			
B			
A	Anpassung Glasgeländer/Attika	06.02.2025	Be/Csu

Planverfasser: **fugmann architekten gmbh**
Eisenbahnstraße 1
08223 Falkenstein/Vogtland
info@fugmann-architekten.de
Tel 03745 743 0

IAKS International Association for Sports and Leisure Facilities

fugmann architekten

Projekt: **Sanierung und Modernisierung Goethehalle und Bürgerhaus sowie Errichtung eines Anbaus**
Johann-Sebastian-Bach-Straße 28A, 08233 Treuen
Gemarkung Treuen, Flurstück-Nr. 1218/2

Bauherr: **Stadtverwaltung Treuen**
Markt 7
08233 Treuen

Zeichnung: **Neubau - Detailplan 02**
Terrasse und Glasfassaden

Leistungsphase	Höheneinordnung			
Ausführungsplanung	**OK FFB EG Bürgerhaus= 0.00 = 458.08 m**			
bearbeitet FU / gezeichnet ST	Projekt-Nr. **2015-44**	Maßstab (im Original) **1:50**	Datum 06.02.2025	Zeichn.-Nr. **521**	Index **A**

Der Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Genehmigung des Planverfassers. Bei Mißbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.

Entwurfsverfasser — Unterschrift

Auftraggeber — Unterschrift